



Kurz & Knapp

Bürgersprechstunde

Die nächste Bürgersprechstunde von Oberbürgermeister Friedrich Decker findet am Dienstag, 18. September, 14-16 Uhr, im Rathaus statt. Bürgerinnen und Bürger haben dann die Möglichkeit, dem Oberbürgermeister direkt ihre Sorgen, Probleme und Anregungen vorzutragen. Zur besseren Vorbereitung und Vermeidung von Wartezeiten muss vorher ein Termin vereinbart werden: Rathaus, Oberer Markt 16, Zimmer 107, Tel. (06821) 202-201.

Verkehrskontrollen

Mit Beginn des neuen Schuljahres erhöht das Ordnungsamt wieder die Zahl der Geschwindigkeitskontrollen im Bereich von Schulen, Kindergärten und -tagesstätten. Gerade gegenüber den jüngsten Verkehrsteilnehmern und Schulneulingen ist besondere Aufmerksamkeit im Straßenverkehr gefordert. Die verstärkten Geschwindigkeitskontrollen sollen dabei zu der notwendigen Sensibilisierung der Fahrzeugführer/innen beitragen.

Archiv geschlossen

Am 23. August ist das Stadtarchiv der Kreisstadt Neunkirchen betriebsbedingt geschlossen.

Apoplex-Gruppe

Die Selbsthilfegruppe Apoplex/Schlaganfallbetroffene und Angehörige trifft sich am Mittwoch, 29. August, 16 Uhr, im Haus des Deutschen Roten Kreuzes, Schloßstr. 50-52, 66538 Neunkirchen. Das Haus ist behindertengerecht. Interessierte sind willkommen. Weitere Informationen beim Seniorenbüro der Kreisstadt Neunkirchen, Oberer Markt 16, Tel. (06821) 202-180 oder bei Helmut Evert, Tel. (06821) 5548.

Dolmetscherpool

Die Kreisstadt Neunkirchen hat in Zusammenarbeit mit dem Ausländerbeirat und der Volkshochschule Neunkirchen mit Mitteln aus dem Bund-Länder-Programm „Lokales Kapital für soziale Zwecke“ Gemeindedolmetscher ausgebildet. Der Dolmetscherpool wird in einer Informationsveranstaltung am Mittwoch, 29. August, um 14 Uhr in der Stummschen Reithalle, Saarbrücker Str. 21, Neunkirchen, vorgestellt.

Impressum

Neunkircher
STADTNACHRICHTEN

Herausgeber:
Kreisstadt Neunkirchen
Oberbürgermeister
Friedrich Decker

**Redaktion,
Gestaltung + Satz:**
Abt. für Öffentlichkeitsarbeit
und Stadtmarketing

Oberer Markt 16
66538 Neunkirchen
Telefon (06821) 202-325
oder 202-427
e-mail: stadtnachrichten
@neunkirchen.de

Fotos:
Kreisstadt Neunkirchen,
Neunkircher Kulturgesellschaft,
Neunkircher Zoo,
Michaela Rosar

**Für unverlangt eingesandte
Artikel übernimmt die
Redaktion keine Haftung**



Viele Attraktionen bietet die Neinkeijer Kerb am kommenden Wochenende.

Es geht wieder rund

Neinkeijer Kerb mit über 70 Schaustellern

Ralf Günther vom kommunalen Ordnungsdienst ist in diesen Tagen im Dauereinsatz: die „Neinkeijer Kerb“ naht. In diesem Jahr hat er zu ersten Mal die Federführung, wenn es darum geht, mit Schaustellern die Standplätze zu klären. Marktmeister Wolfgang Raber, „de Ebbi“, der diese Aufgabe im letzten Jahr noch stemmte, ist inzwischen in Ruhestand. Und so muss „ein Neuer“ ran. So neu ist er allerdings gar nicht, ist er doch schon seit 9 Jahren im kommunalen Ordnungsdienst der Kreisstadt Neunkirchen und hat schon „einiges mitgemacht“ bei Märkten und Festen aller Art und eben bei der Neinkeijer Kerb der vergangenen Jahre. Seine Aufgabe ist es nun, gemeinsam mit Ingo Wilms vom städtischen Ordnungsamt, die Plätze zuzuweisen und darauf zu achten, dass Fluchtwege eingehalten werden. Viele namhafte Schausteller haben sich angesagt und kommen mit tollen Fahrgeschäften und Attraktionen. „Wenn nur das Wetter mitspielt“, hofft Ralf Günther. Bei Regen kommen die Leute nicht. Doch

Anlässlich der diesjährigen Kirmes vom 24. bis 28. August ordnet die Stadtverwaltung im Umfeld des Eisweihers Haltverbote an. Dadurch sollen Gefährdungen der Besucher durch abgestellte Fahrzeuge verhindert werden. Für die Dauer der Kirmes ist das Halten in der Wellesweilerstraße ab Einmündung Fernstraße bis Einmündung Flotowstraße in Fahrtrichtung Wellesweiler; in der Fernstraße ab Einmündung Bliessstraße bis oberhalb der Zufahrt

an der Kirmes hat die Sonne meist Erbarmen mit denen, die das Vergnügen suchen.

Ab Freitag, 24. August, bis Dienstag, 28. August, gehts auf dem Eisweiher rund.

Insgesamt sind 70 Geschäfte jeglicher Art gemeldet. Die Namen der großen Schaustellerfamilien garantieren große Fahrgeschäfte und viel Vergnügen. Neu ist in diesem Jahr das Laufgeschäft „Jurassic Park“ der Firma Bügler (ein Trip durch die Urwelt) und ein größerer „Fliegender Teppich“ der Firma Michael Hartmann. Beliebte sind auch die Berg- und Talbahn „Himalaya“ (Erwin Spangenberg), der „Break Dancer“ von Jonny Spangenberg Söhne und der Hopser „Disco-Fieber“. Jockers „Autoscooter“ und die „Scooter“ von Sartorio und natürlich das Riesenrad „LibertyWheel“ von Gormanns,

Für die kleineren Kirmesbesucher gibt es ein Kinder-Bungee oder den Kettenflieger der Firma Roos, doch das ist nur eine kleine Auswahl der Attraktionen der dies-

jährigen „Kerb“. Zu finden ist im Kirmesbetrieb 2007 wieder alles, was das Kinder- und Erwachsenenherz begehrt: es gibt viele Buden mit Kirmesköstlichkeiten. Ein Schießstand fordert die Geschicklichkeit heraus. Tradition hat auch schon der Fischstand gleich vorne im Eingangsbereich. Im großen Kirmeszelt der Firma Reichelt trifft man sich beim Bier und feiert zünftig. Gegen 22.15 Uhr am Freitag organisieren die Schausteller das große Feuerwerk über dem Eisweiher. Am Montag findet um 20 Uhr im großen Festzelt eine Misswahl statt. Das Kirmesvergnügen dauert bis Dienstagabend 29. August.

Übrigens, die Kirmes, andersorts auch Kirchweih genannt, hat, wie dieser Name vermuten lässt, religiösen Ursprung: die Einweihung der Vorgängerkirche der Marienkirche, die dem heiligen Bartholomäus geweiht war. Deswegen Namenstag ist der 24. August. So kommt es, dass die Neinkeijer Kerb immer am letzten Augustwochenende gefeiert wird. ■



Funk Sommer mit X-Pression

Im Rahmen des Neunkircher City Sommers präsentiert das Stadtmarketing Neunkirchen am Donnerstag, 23. August, auf dem Stummplatz die Cover-Band X-Pression. Von 18 bis 20 Uhr spielt die bekannte Neunkircher Band aktuelle Songs aus Pop, Funk, Soul, R'n'B und Hip Hop. Mit X-Pression bleibt mit Sicherheit kein

musikalischer Wunsch offen. Weitere Termine: Samstag, 1. September, 12 bis 14 Uhr: Schlaggersommer mit Fatma Kar; Donnerstag, 6. September, 18 bis 20 Uhr: Bigbandsommer mit der Bigband der Stadtkapelle Neunkirchen. Infos unter www.neunkirchen.de oder im City Sommer-Flyer. ■

Hangard - Dorf mit Zukunft

Arbeitsgruppen berichten

„Die Hangarder schaffe wie die Brunneputzer“ stellte der stellvertretende Ortsvorsteher Herbert Volz bei einem Treffen der Arbeitsgruppenleiter fest. Nachdem der Förderbescheid des Umweltministeriums bei der Stadt Neunkirchen eingegangen ist, stehen die Mittel für Projekte der Dorfentwicklung zur Verfügung. Mit diesen Geldern werden ausschließlich Materialkosten bezahlt; die Arbeiten selbst werden von den Hangarder Bürgerinnen und Bürgern ehrenamtlich durchgeführt.

Der Heimat- und Kulturverein hat die Ortseingangsschilder restauriert und wieder montiert. „Viel Arbeit, aber auch viel Spaß“ betonte Heinz Schwarz. Grundsätzlich solle man sich über die Vielfalt der Schilder und die Fülle von Informationen am Ortseingang Gedanken machen. „Acht Grünflächen haben bis jetzt einen Paten oder eine Patin gefunden“ berichtete Therese Katz „und mit weiteren Bürgerinnen stehe ich noch in Gesprächen“. Es wurde vereinbart, Blumenerde und Blumen zu kaufen, die Brücke über die Oster wieder mit Blumenkästen zu versehen und die Stadt Neunkirchen bei allzu sperrigem Wurzelwerk in den Pflanzflächen um Hilfe zu bitten. „Hangard ist ein Stück bunter geworden“ so Therese Katz „es wäre schön, wenn noch mehr Gärten vor dem Haus bepflanzt würden“.

Die Anbindung an das Fernwegenetz und die Ausweisung eines Brunnenweges hat sich die Ar-

beitsgruppe Tourismus und Naherholung als erstes vorgenommen. „Wir haben Gespräche mit dem SaarForst Landesbetrieb und der Stadt Neunkirchen geführt“ erläuterte Valentin Peter, Leiter der Arbeitsgruppe. Es liegen konkrete Gestaltungsvorschläge und eine neue Streckenführung vor. Mit den Arbeiten soll im Sommer dieses Jahres begonnen werden. Die Arbeitsgruppe „Gewerbe in Hangard“ beabsichtigt, eine Info-tafel mit Sitzgruppe zu errichten. Die Begrünung der Schule und des Kindergartens sowie die Gestaltung eines Hochbeetes stehen bei der Gruppe „Schule“ auf der Agenda.

Rudolf Bechtel erarbeitet mit der Gruppe „Kommunikation“ neue Broschüren und Faltblätter; der aktuelle Stand der Projekte soll künftig im Internet dargestellt werden.

Die Arbeitsgruppe „Hangarder helfen Hangardern“ möchte mit einer Fragebogen-Aktion Hilfebedarf und die Bereitschaft Hilfe zu leisten, ausloten.

Rudolf Dick möchte mit seiner Arbeitsgruppe Anregungen geben, damit die Vereine mehr gemeinsame Aktivitäten entwickeln. „Die Hangarder nehmen die Zukunft ihres Dorfes selbst in die Hand - und darüber bin ich sehr froh“ so Herbert Volz.

Er wies darauf hin, dass mit der Arbeit gerade erst begonnen wurde und alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zur Mitarbeit eingeladen sind. ■

Buchpräsentation:
Zwischen
Kurbel
und
Lenkrad

3. September 2007
19.00 Uhr
in der Stummschen
Reithalle

100 Jahre
Öffentlicher Personennahverkehr in Neunkirchen

Eintritt frei

Standesamt

In der Zeit vom 09.08.2007 bis 15.08.2007 wurden beim Standesamt Neunkirchen (Saar) folgende Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle beurkundet; die Genehmigungen zur Veröffentlichung liegen vor:

Geburten

03.08.2007: Anna Antonia Maione, Ottweiler; 05.08.2007: Laura Hoa Nguyễn, Neunkirchen; 07.08.2007: Daniel Sayegh, Neunkirchen; 08.08.2007: Kevin Karthein, Neunkirchen; Leonie Schilke, Neunkirchen; 09.08.2007: Melina Ott, Neunkirchen; Lukas-Leon Karl Udo Ohnesorg, Neunkirchen; 10.08.2007: Till Norbert Lösch, Neunkirchen; Ricardo Hinsberger, Schiffweiler; Jasmin Weber, Neunkirchen

Eheschließungen

08.08.2007: Nadine Mönkemeyer, Wiebelskirchen und Alexander Müller, Friedrichsthal; 09.08.2007: Maria Di Rosa und Volker Tophoffen, Wiebelskirchen; 10.08.2007: Anja Henn und Wolfgang Tiemann, Friedrichsthal

Sterbefälle

07.08.2007: Anton Brill, Heinitz, 79 J; 08.08.2007: Paul Josef Bläs, Wiebelskirchen, 57 J; 09.08.2007: Else Birtel geb. Janes, Kohlhof, 85 J; 11.08.2007: Kurt Artur Asmus, Wellesweiler, 79 J; 12.08.2007: Cäcilia Maria Bernhard geb. Schulz, Neunkirchen, 88 J;

Gratulationen

Der Oberbürgermeister der Kreisstadt Neunkirchen, Friedrich Decker, und der zuständige Ortsvorsteher gratulieren Frau Emilie Kiefer, Im Schachen 18, Neunkirchen, 91. Geburtstag am 24.08. Eheleute Hildegard und Kurt Gabel, Eisenbahnstr. 48c, Neunkirchen, 50. Hochzeitstag am 24.08. Eheleute Rosalinde und Kurt Wagner, Königstr. 28, Neunkirchen, 50. Hochzeitstag am 24.08. Herrn Hans Schonard, Im Katzen-tümpel 1b, Neunkirchen, 102. Geburtstag am 25.08. Frau Else Dickes, Beim Wallrats-roth 25, Neunkirchen, 101. Geburtstag am 29.08. Frau Anna Pfleger, Pastor-Jacob-Str. 91, Neunkirchen, 91. Geburtstag am 29.08.

Besuchen
Sie den

NEUNKIRCHER ZOO

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Am Mittwoch, dem 29.08.2007, 16.30 Uhr, findet im Ratssaal des Rathauses, Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen, eine öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Stadtrates Neunkirchen statt.

Tagesordnung:
Öffentlicher Teil

- Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung am 04.07.2007
- Bestellung eines Beauftragten für die Belange von Menschen mit Behinderungen
- Verleihung von Ehrenbezeichnungen - Ernennung zum Ehrenortsvorsteher
- Änderung der Geschäftsordnung des Stadtrates
- Verlängerung der Vereinbarung über den Betrieb und die Unterhaltung des offenen Treffs „Treffpunkt Schaumbergring“ im Wohngebiet SCHAUMBERGRING
- Zuschuss zu den Unterhaltungskosten von Sportplätzen
- Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Wirtschaftsplan Abwasserwerk
- Anfragen der Stadtratsfraktionen und der Mitglieder des Stadtrates
- Mitteilungen und Verschiedenes
- Nicht öffentlicher Teil**
- Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der Sitzung am 04.07.2007
- Anfragen der Stadtratsfraktionen und der Mitglieder des Stadtrates
- Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen, 17.08.2007
Decker, Oberbürgermeister

Bekanntmachung

Am Montag, dem 27.08.2007, 16.45 Uhr, findet in der Begegnungsstätte der AWO Furpach, Guthof, 66539 Neunkirchen, eine öffentliche Sitzung des Ortsrates für den Stadtteil Furpach-Ludwigsthal-Kohlhof statt.

Tagesordnung:

- Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Ortsrates am 26.06.2007
- Aussprache über die Ortsbegehung
- Anfragen der Ortsratsmitglieder
- Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen, 17.08.2007

Der Ortsvorsteher für den Stadtteil Furpach-Ludwigsthal-Kohlhof
gez. Becker

Bekanntmachung

Am Dienstag, dem 28.08.2007, 17 Uhr, findet im Sitzungszimmer 1 des Rathauses, Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen, eine öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Wersausschusses „Abwasserwerk“ statt.

Tagesordnung:
Öffentlicher Teil

- Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung am 03.07.2007
- Berichtswesen "Auftragsvergabe"
- Mitteilungen und Verschiedenes
- Nicht öffentlicher Teil**
- Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der Sitzung am 03.07.2007
- Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Wirtschaftsplan Abwasserwerk
- Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen, 17.08.2007
Abwasserwerk
Decker, Oberbürgermeister



12. ADAC-Rallye 200 Saar-Ost Start auf dem Stummplatz

Am Samstag veranstaltet der MC Saar-Ost Neunkirchen zum 12. Mal die ADAC-Rallye 200 Saar-Ost und parallel dazu die erste ADAC Historic Rallye Saar-Ost. Der Festplatz in Wiebelskirchen dient bereits ab Freitag als Fahrerlager und Zuschauerparkplatz. Dort beginnt die Rallye am Samstag ab 13 Uhr. Der „Prominenten-Start“ erfolgt auf dem Stummplatz. Dabei werden die Teilnehmer über die Lindenallee auf den Stummplatz fahren und ihn über

die Stummstraße wieder verlassen. Außerdem werden im Gewerbegebiet Grube König zwei Wertungsprüfungen durchgeführt. Deshalb wird dort das Abstellen von Fahrzeugen im Fahrbahnbereich untersagt und während der Wertungsprüfungen die Straße gesperrt.

Das Können der Fahrer kann ab 14.30 Uhr bzw. 17.20 Uhr bewundert werden. Ziel der Rallye wird ab 17.40 Uhr wieder der Festplatz Wiebelskirchen sein. ■

Aktion „Sicheres Busfahren“ Training für Sekundarschüler

Nach den Schulferien müssen viele Kinder erstmals regelmäßig allein Bus fahren. Auch das sichere Benutzen von öffentlichen Verkehrsmitteln will gelernt sein und daher gibt es auch in diesem Jahr die Aktion „Sicheres Busfahren/Mit dem Bus zur Schule- aber sicher“. Diese Schulung ist eine Gemeinschaftsaktion des Kinderbüros der Kreisstadt Neunkirchen, der Neunkircher Verkehrs-AG (NVG), der Polizeibezirksinspektion Neunkirchen, der Initiative Pro KidS und der Kreisverkehrswacht

Neunkirchen e.V. Sie findet in diesem Jahr in der Zeit vom 10. bis 28. September statt. Sie richtet sich an die Schüler und Schülerinnen der künftigen Fünfer-Klassen der weiterführenden Schulen in Neunkirchen, Ottweiler, Spiesen-Elversberg und Illingen. Sie wird in Absprache mit den jeweiligen Schulen terminiert. Klassen, die daran teilnehmen möchten, erhalten nähere Infos beim Kinderbüro der Kreisstadt Neunkirchen, Gertrud Backes, Tel. (06821) 202-417. ■

Hauskapelle in neuen Räumen Im Städtischen Klinikum Neunkirchen

Nach einer Umbauzeit von 2 Monaten befindet sich die Hauskapelle des Städtischen Klinikums Neunkirchen ab 23. August in neuen Räumen.

Der Geschäftsführer Klaus-Dieter Hielscher dankt dem Kreissynodalausschuss Kirchenkreis Ottweiler, Wolfgang Struss, dem Bischöflichen Generalvikariat Trier, Horst Drach sowie den Seelsorgern Pfarrer Tusch, Pastor Esch und Pastoralreferent Ziegler für die gemeinsame Mitgestaltung der Planungsgespräche.

Nun steht die Hauskapelle als Ort der Besinnung und der Fürsprache der Patienten, Mitarbeiter und Besuchern in neu gestalteten Räumen zur Verfügung. Den

schön ausgestatteten Andachtsraum finden die Patientinnen und Patienten im 1. Obergeschoss des ACA-Gebäudes des Klinikums. In der Kapelle haben sie Gelegenheit, an Gottesdiensten teilzunehmen, die wie bisher von den Seelsorgern wechselseitig durchgeführt werden. Die im Jahre 2004 vom Klinikum gekaufte neue Orgel begleitet die Gottesdienste im Andachtsraum. Hielscher betont die Wichtigkeit des Beistandes durch die Seelsorger beider Konfessionen für den Heilungsprozess der Patienten. Eine besondere Bedeutung habe gerade ein Gottesdienstbesuch in einer hausinternen Kapelle als Quelle des Trostes und der Freude. ■



Saarland-Parade Unter dem Motto „Wir gehen meilenweit in den Neunkircher Zoo“ ritten OB Friedrich Decker, Dr. Norbert Fritsch und dessen Sohn Marcus auf drei Dromedaren bei der Geburtstagsparade des Landesfestes durch die Saarbrücker Franz-Josef-Röder-Straße. Sie luden die Besucher ein, den Neunkircher Zoo zu besuchen. „Der 2,5 stündige Ritt war anstrengend, aber auch eine Riesen-Gaudi“, so Decker, der sich im stilechten Outfit präsentierte.

Am Rande ...

Das Ereignis ist ein absoluter Höhepunkt in seinem Leben. Gut zweifelhafte über dem Erdboden zu thronen ist ein Höhepunkt. Diese herausragende Position konnte sich der Oberbürgermeister der Stadt Neunkirchen, Friedrich der Große, anlässlich des Kamelrittes beim Landesfest in Saarbrücken nicht entgehen lassen.

Als die Nachricht die Stadt erreicht hatte, quollen die Meldungen über von Spekulationen. Zum einen meinten viele, dass er, der sich keinem Ruhestand aussetzen kann, nun wohl für eine neue Aufgabe trainiere, die er nach seinem Rücktritt im Jahre 2019 übernehmen wolle. Nämlich die eines Leitungs-Kontrollleuers. Mit seiner Erfahrung als Kamelreiter könne er die von den Neunkircher Experten der KEN in der syrischen Wüste verlegten Trink- und Abwasserrohre per Dromedar abreiten und auf ihre Dichtigkeit überprüfen. Ein interessanter Rentner-Job.

Andere wiederum sagten, durch diesen Kamelritt zeige es sich, dass Decker Spross der im Jahre eins unserer Zeitrechnung erstmals urkundlich erwähnten Kamelreiter sein müsse, nämlich der drei Weisen aus dem Morgenlande. Schließlich sei schon lange bekannt, dass er immer alles besser wisse. Letztendlich kann man sich Decker aber auch mit dem bereits vorhandenen Kinnbart und der (noch nicht vorhandenen) Kufiya auf dem Kopfe, als klassischen Kamelreiter à la Kara ben Nemsu gut vorstellen. (Die Kufiya ist das mit roten oder schwarzen Mustern versehene Kopftuch der Araber, das mit einer schwarzen Kordel gehalten wird.) Zum Dritten fand sein Ritt auf dem Wüsten-schiff schon deshalb Beifall, weil die Zuschauer den Eindruck bekommen mussten, er, der Scheich der Neunkircher, erobere im Stile eines Lawrences von Arabien die Landeshauptstadt Saarbrücken. Eine vierte Feststellung aber wollen wir hier nicht vertiefen, nämlich die, wonach er als Chef im Rathaus schon immer ein Kamelreiter gewesen sei. ■

Neunkirchen in der Neuzeit

Neunkircher Stadtbuch, Kapitel 3: Von Hütten, Gruben und Bahnen

Im Neunkircher Stadtbuch blättern wir in Dr. Peter Bierbrauers Kapitel über Karl-Ferdinand von Stumm-Halberg. Bierbrauer geht fair mit der Gestalt des Stahlbarons um: „Um Stumms politischen Werdegang einzuordnen, ist ein Blick auf die deutsche Geschichte in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts erforderlich. Es geht darum, das Bedingungsgefüge zu veranschaulichen, aus dem heraus Stumm verstanden werden muss.“

Der Autor verweist auch darauf, wie tief Stumms Überzeugung „von der personellen Bindung zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer verankert war“.

Weiter gehts zur „Technikgeschichte der Neunkircher Hütte“. Der spezielle Kenner der Szenerie, Heinz Gillenberg hat sie niedergeschrieben. Wie Bierbrauers Kapitel

über Stumm ist auch dieser Abschnitt des Stadtbuches getragen von einer profunden Kenntnis der Vorgänge in und um das Eisenwerk. Vom Wissen des ehemaligen Oberingenieurs des Neunkircher Eisenwerkes leben heute viele Heimatkundler und lokale Historiker nebst Journalisten. So ist auch dieses Kapitel im Stadtbuch eine Fundgrube.

Schon sind wir beim Stichwort „Gruben“. Die Geschichte der Gruben hat ebenfalls ein spezieller Kenner niedergeschrieben: Bernd Loch. Er führt den Leser ein in einen wesentlichen Teil der Neunkircher Stadtgeschichte, denn Gruben und die Hütte haben die Neunkircher Geschichte geprägt. Ein Kapitel, das für jeden Freund der ehemaligen Gruben- und Hüttenstadt ein Muss ist.

Nahtlos fügt sich an dieses Kapitel

Delf Slottas Niederschrift über die Zeugnisse und Denkmäler des Steinkohlenbergbaues in Neunkirchen an. Slottas Kapitel schließt mit einem leidenschaftlichen Aufruf „Neunkirchens besonderes Gepräge und Erscheinungsbild nicht verloren gehen zu lassen“.

Was wären Gruben und Hütten ohne Eisenbahn und Bahnhöfe? Das, was aus der Erde gegraben oder in der Hütte produziert wird, muss auch verkauft und daher in alle Welt transportiert werden. Eine hochinteressante Geschichte bietet uns Jutta Schwan mit dem Kapitel „Eisenbahn und Bahnhöfe in Neunkirchen“. Nicht nur die Eisenbahnfans kommen in diesem sehr fundierten Kapitel auf ihre Kosten. Ein wesentliches Stück Neunkirchen wurde hier niedergeschrieben.

Die Autoren

Dr. Peter Bierbrauer, Jahrgang 1952, Historiker (Sozialgeschichte), seit 1995 Geschäftsführer der Neunkircher Kulturgesellschaft. Heinz Gillenberg, Jahrgang 1929, Dipl. Ing., Oberingenieur des Neunkircher Eisenwerkes und Chef der Werkinstandhaltung. Bernd Loch, Jahrgang 1961, M. A., wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Alten Sammlung des Saarlandmuseums.

Delf Slotta, Jahrgang 1958, Diplom-Geograf, Regierungsrat, Industrie- und Landesgeschichte mit dem Schwerpunkt Bergbau. Jutta Schwan, Jahrgang 1963, Studium der Rechtswissenschaften und der Kunstgeschichte. Promotion über Schloss Carlsberg, Forschungsschwerpunkte: Architektur und Gartenkunst des 18. Jahrhunderts. ■

Veranstaltungen der Woche in der Kreisstadt Neunkirchen (23. - 29. August 2007)

Feste

Fr, 24. bis Di, 28. Aug
Kirmes in Neunkirchen
Festplatz Eisweiher
Kreisstadt Neunkirchen

Musik/Theater

Do, 23. Aug, 18-20 Uhr
Neunkircher City Sommer
Funksommer mit X-Pression
Stummplatz
Stadtmarketing Neunkirchen

Fr, 24., Sa, 25. und So, 26. Aug
je 20.30 Uhr

Musical „Lysistratē“ des
Musicalprojektes Neunkirchen
Gebläsehalle im Alten HüttenArea
Tickethotline (0681) 5882222
und bei allen CTS-Verkaufsstellen
oder unter www.eventim.de
Musicalprojekt Neunkirchen

Sport

Do, 23. Aug, 14.30 Uhr
Seniorenwanderung
Zum Storch
Treffpunkt: Scheib
Infos unter (06821) 21523
Pfälzerwald-Verein Neunkirchen

Sa, 25. Aug
12. ADAC Rallye
Start um 13.30 Uhr: Stummplatz
Zielankunft gegen 17.30 Uhr:
Kirmesplatz Wiebelskirchen
MC Saar-Ost

Sa, 25. Aug, 12 Uhr
Volleyball-Turnier
Sporthalle Wiebelskirchen
TuS Wiebelskirchen
So, 26. Aug
Offenes Bouleturnier
TC Wellesweiler
Tennisanlage Wellesweiler
TC Wellesweiler

Sonstiges

Do, 23. Aug, 14.30 - 18 Uhr
Busrundfahrt durch Neunkirchen
Treffpunkt: Tiefgarage Rathaus
Kreisstadt Neunkirchen

Fr, 24. Aug, 11.30 bis 17.30 Uhr
Informationsbörse für Frauen
KOMM-Zentrum Kleiststraße 30b
Stadtteilbüro Neunkirchen

Änderungen vorbehalten

Neues von der Neunkircher Kulturgesellschaft

Jazz in Neunkirchen Herbst

Swingin Fireballs & Greetje Kauffeld
Samstag, 6. Oktober, 20 Uhr
Bürgerhaus Neunkirchen
Eintritt:
Vorverkauf: 15 € +VVK-Geb.
Abendkasse: 20 €

in Zusammenarbeit mit:
SR 3 Saarlandwelle,
Jazzförderverein und
Sparkasse Neunkirchen

Trio Elf
Freitag, 19. Oktober, 20.30 Uhr
Stummsche Reithalle

Eric Ineke JazzXpress
Freitag, 16. November, 20.30 Uhr
Stummsche Reithalle
Eintritt: je 10/8 €

Vorverkauf bei CTS
(z.B. Wochenspiegel und
Saarbrücker Zeitung)



Swingin Firebird & Greetje Kauffeld



Trio Elf



Eric Ineke